

Technischer Rider „M!SHA in Concert“

Stand 04.07.14, 2 Seiten

Um einen technisch einwandfreien Ablauf für einen Auftritt von „M!SHA“ zu gewährleisten, müssen vom Veranstalter folgende Voraussetzungen erfüllt werden. Der Rider ist spätestens 3 Wochen vor dem Konzert unterschrieben zu retournieren.

Beschallung

Zeitgemäßes PA-System mit genügend Headroom, dass den Örtlichkeiten angepasst ist, d.h. min. 110 dB am FOH (z.B. d&b, Meyer, L-Acoustics, Nexo od. gleichwertiges).

Subbässe müssen über einen eigenen Aux-Weg (oder einem eigenen SUB-Kanal) getrennt regelbar sein. Bei großen Bühnen sind Center Cluster bzw. Near-Fills erforderlich.

Das PA-System muss vor Eintreffen der Band funktionsfähig aufgebaut, eingestellt und eingemessen sein. WICHTIG: KEINE SELBSTBAU-TONANLAGEN oder sonstige Billigprodukte!

Bühne

Optimal Maße: 8 x 6 Meter / Höhe: 1 Meter / Lichte Höhe: 4,50 Meter. Die Bühne muss eben, standsicher und nach vorne verkleidet sein.

Bühnenpodeste (Riser) inkl. Abhang: 3 Stück á 1 x 2 auf 40cm Höhe Meter (Schlagzeug)

1x16A Schuko für Backline auf der Bühne.

FOH

Der FOH-Platz (abgesperrt, im Freien zusätzlich überdacht!) muss sich mittig und in ausreichender Distanz von der Bühne befinden. Galerien oder Regieräume werden als FOH-Standort nicht akzeptiert!

Mischpult:

- mind. 24 Kanäle (z.B.: Midas, Yamaha, Soundcraft,...)
- 4-Band parametrischer EQ
- mind. 6 AUX-Wege (pre-post-schaltbar)

Siderack:

- 4 x Kompressor (bss, dbx)
- 1 x Tap-Delay (z.B. D-Two)
- 2 x Reverb (z.B. M2000, M-One o.ä.)
- 1 x graphic EQ pro Ausspielweg (PA, Centercluster; Nearfield, etc.)

Es wird lieber mit Digitalpulten gearbeitet. A&H iLive, Digico SD7/8/9, Yamaha CL5, CL3, Soundcraft VI Serie

Inkl. Pultbeleuchtung

!Kein Behringer, kein Roland!

Monitoring:

5 Wege, 6 Wedges min. 12“1“ (z.B.: d&b Max, etc.) inkl. markenspezifisches Amping und Controlling. Keine JBL EON oder ähnliche Bauart!

Im Idealfall sollte ein umgänglicher und vor allem erfahrener Monitortechniker zur Verfügung stehen - ansonsten wird das Monitoring vom FOH gemacht.

Mikrofone:

Die geforderten Mikrofone sind in der Mischpultbelegungsliste ersichtlich. Sofern diese oder gleichwertige nicht gestellt werden können, muss Rücksprache mit unserem Tontechniker gehalten werden. Keine t-bone, Fame, Collins, oder ähnliche Billig-Marken!

Lichttechnik:

Adäquate, der Bühnen- und Venuegröße und Veranstaltung angepasste Lichtenanlage mit ausreichend Front- und Positionslicht (z.B.: Fresnel, Profiler, ACLs, PAR64/1000W) und farbigem Backlight. Gerne auch kopfbewegtes Licht (Moving Heads, Scanner, Nebel, ...)

Ein Light-Operator muss vom Veranstalter bereitgestellt werden. Alle aufgezählten Geräte sind als Vorschläge zu verstehen. Sehr gerne wird auch gleichwertiges Material akzeptiert!

CH	INSTRUMENT	MIKRO	INFO	STAND
1	KICK in	Beta91		
2	KICK out	Beta52		small
3	SNARE up	SM57		mid
4	SNARE down	SM57		small
5	HI-HAT	AKG C460		tall
6	TOM1	e904		clip
7	TOM2	e904		clip
8	FLOOR TOM	e904		clip
9	OH L	KM184 od. C414		tall boom
10	OH R	KM184 od. C414		tall boom
11	BASS	DI		
12	GIT 1	SM57/e906		small
13	KEY L	DI		
14	KEY R	DI		
15	VOX 1	Funk SKM 300-835	min. EW300 G3	roundstand
16	VOX Back1	SM58		tall boom
17	VOX Back2	SM58		tall boom
18	TB	Mic mit Schalter		
19/20	RETURN FX1			
20/21	RETURN FX2			
22/23	RETURN FX3			
AUX1	Weg1 VOX	Wedge 1+2		
AUX2	Weg2 KEY	Wedge 3		
AUX3	Weg3 BASS	Wedge 4		
AUX4	Weg4 GIT	Wedge 5		
AUX5	Weg5 Drums	Wedge 6		

INFO:

Der Veranstalter muß 2 Stagehands (Aufbauhelfer) zur Verfügung stellen, die auch nach Ende der Show zum Abbau verfügbar sind. Diese müssen absolut nüchtern und belastbar sein.

Die komplette Tontechnik inklusive Mikrofonie muß für Soundcheckarbeiten 3 Stunden vor Doors-open in vollem Umfang spielfertig aufgebaut sein. Gleiches gilt für die gesamte Lichttechnik. Weiters muss während der gesamten Show ein mit der Ton- und Lichttechnik vertrauter Techniker anwesend und erreichbar sein.

Die technische Ausstattung und die baulichen Voraussetzungen am Veranstaltungsort haben den landesspezifischen gesetzlichen Sicherheitsbestimmungen zu entsprechen. Durch sie darf weder Gefahr für die Besucher noch für die Band ausgehen.

Bei Rückfragen und Abweichungen des Technikriders wenden sie sich bitte an Richard Redl – Event-Corp OG: +43 (0)699 11 5050 33, office@event-corp.at